



Investitionen für den Umweltschutz im Verarbeitenden Gewerbe in Mecklenburg-Vorpommern

2003

Bestell-Nr.: Q313 2003 00

Herausgabe: 14. März 2005
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gabriele Kleinpeter, Telefon: 0385 4801-718

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2005

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

I.	Vorbemerkungen	3 - 4
II.	Anmerkungen zu den Ergebnissen	4
III.	Grafiken	
	– Investitionen für den Umweltschutz bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	4
	– Investitionen für den Umweltschutz bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach Umweltschutzbereichen	4
IV.	Tabellen	
	1. Umweltschutzinvestitionen des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe) nach Investitionsarten und nach Wirtschaftsabschnitten	5
	2. Umweltschutzinvestitionen des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe) nach Umweltschutzbereichen und nach Wirtschaftsabschnitten	6 - 7
	3. Umweltschutzinvestitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach wirtschaftlicher Gliederung und nach Umweltschutzbereichen 2003	8
	4. Umweltschutzinvestitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach wirtschaftlicher Gliederung, je Beschäftigten und je 10 000 EUR Umsatz 2003	9

I. Vorbemerkungen

Allgemeine Erläuterungen

Die Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz wird seit 1980 bundesweit einheitlich jährlich durchgeführt.

Mit Inkrafttreten des überarbeiteten Gesetzes über Umweltstatistiken vom 21. September 1994, das erstmals für das Berichtsjahr 1996 die gesetzliche Grundlage bildete, haben sich einige gravierende inhaltliche Änderungen ergeben. Es wurden bis zum Berichtsjahr 2002 die Umweltschutzinvestitionen ohne Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen als Teil von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen, d. h. ohne integrierte, nicht gesondert erfassbare Bestandteile von Sachanlagen, ausgewiesen. Ab dem Berichtsjahr 2003 sind neben den additiven (End-of-Pipe) Investitionen für den Umweltschutz zusätzlich die integrierten Umweltschutzinvestitionen in Umsetzung der europäischen Rechtsverordnung (EG) Nr. 2056/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. November 2002 (Abl. EG Nr. L 317, S. 1 - 3) erhoben worden.

Weiterhin sind Unternehmen des Baugewerbes nicht mehr berichtspflichtig.

In den dargestellten Zeitreihen fanden die o. g. inhaltlichen Veränderungen bei der Erhebung Berücksichtigung.

Ab dem Berichtsjahr 1996 werden bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung, zu denen Betriebe oder fachliche Unternehmensteile gehören, die ausschließlich Entsorgungsleistungen für Dritte erbringen (z. B. Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung), Investitionen für diese Tätigkeiten nicht mehr als Umweltschutzmaßnahmen ausgewiesen.

Hinweis

In den Gesamtaufwendungen für den Umweltschutz der Betriebe und Unternehmen sind nicht die laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz (Kosten für Umweltforschung, Unterhaltungskosten der angeschafften Anlagen und Einrichtungen, umweltbezogene Gebühren u. ä.) enthalten.

Berichtskreis

Der Berichtskreis umfasst Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe). Dieses sind im einzelnen:

- alle Unternehmen der Elektrizitäts- und Gasversorgung und ihre Betriebe
- alle Unternehmen der Fernwärmeversorgung mit einer Wärmeleistung von mindestens 20,9 GJ/h (5 Gcal/h) oder mit einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen und ihre Betriebe
- Unternehmen der Wasserversorgung mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr und ihre Betriebe
- Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 Beschäftigten und mehr
- Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr
- Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage zur Durchführung der Erhebung sind das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) und das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322) in Verbindung mit § 15 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158).

Begriffe und Definitionen

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Betrieb

Örtliche Niederlassung eines Unternehmens.

Investitionen

sind die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen einschließlich solcher Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind.

Umweltschutzinvestitionen

Zugänge an Sachanlagen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen sowie zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen.

Investitionsarten

1. *Produktionsbezogene Sachanlagen*
zum Schutz vor schädlichen Umwelteinflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen.
2. *Produktbezogene Sachanlagen*
zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Ge- oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen.

Umweltschutzbereiche

1. *Abfallwirtschaft*
Der Abfallbehandlung und -beseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern sowie Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen.
2. *Gewässerschutz*
Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

3. Lärmbekämpfung

Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen, ohne Investitionen aus Gründen des Arbeitsschutzes.

4. Luftreinhaltung

Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Rauch, Ruß, Gase, Dämpfe, Staub, Aerosole oder Geruchsstoffe) in Abgas, ausgenommen Investitionen aus Gründen des Arbeitsschutzes.

5. Naturschutz und Landschaftspflege

Alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt.

6. Bodensanierung

Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung von umweltgefährlichen Stoffen und Zubereitungen in Böden oder zur Abschirmung vor Ausbreitung dieser Stoffe und Zubereitungen im Boden und Grundwasser.

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle jeweils Ende September des Berichtsjahres im Unternehmen bzw. Betrieb tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter.

Umsatz

Die Umsätze im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden setzen sich aus den Umsätzen aus eigenen Erzeugnissen und Leistungen einschließlich des Umsatzes aus Handelsware (ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer) zusammen, in der Energie- und Wasserversorgung aus dem Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer und Ausgleichsabgabe) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

II. Anmerkungen zu den Ergebnissen

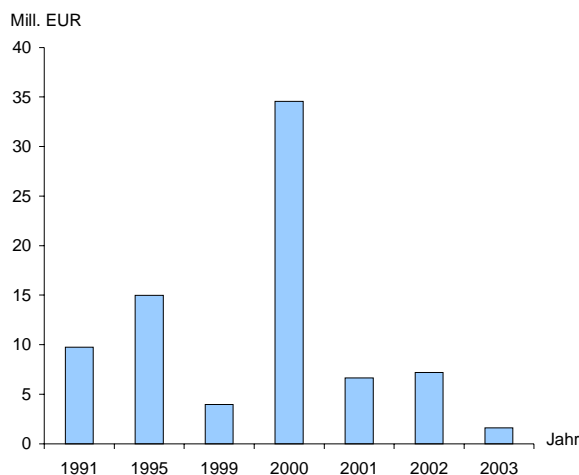
Die Aufwendungen für den **Umweltschutz** der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und Bergbaus mit 20 und mehr Beschäftigten gingen im Jahr 2003 drastisch, und zwar um 78 Prozent auf 1,6 Millionen EUR, zurück. An den Gesamtinvestitionen der Betriebe in Industrie und Bergbau hatten die Ausgaben für Umweltschutzmaßnahmen mit insgesamt 1,6 Millionen EUR nur noch einen Anteil von 0,4 Prozent und erreichten damit den bisherigen Tiefstwert der vergangenen 12 Jahre.

Die Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und des Bergbaus investierten mehr als die Hälfte der 1,6 Millionen EUR in technische Anlagen und Maschinen zur Luftreinhaltung. 31 Prozent des Investitionsvolumens wurde zum Schutz von Gewässern eingesetzt und die übrigen 13 Prozent verteilen sich vor allem auf Maßnahmen für eine umweltgerechte Abfallentsorgung bzw. auf Maßnahmen für Naturschutz und Landschaftspflege. Die in den zurückliegenden Jahren im allgemeinen schwache Entwicklung der Umweltschutzausgaben ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass der in den 90er Jahren noch bestehende Aufholprozess der Industriebetriebe an produkt- und produktionsbezogenen Umweltschutzmaßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern im Vergleich zu den alten Bundesländern heute weitgehend abgeschlossen ist.

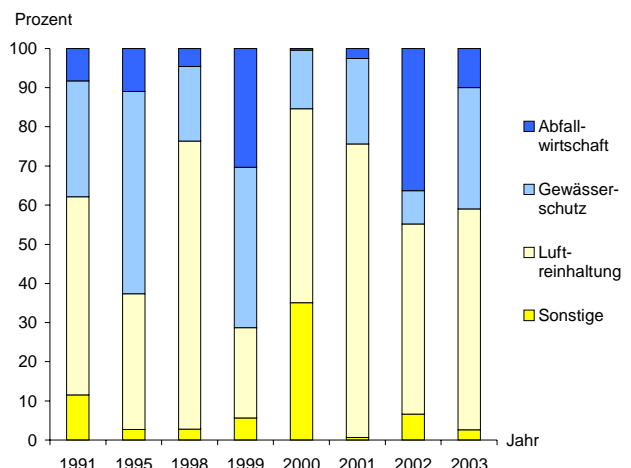
Um die tatsächlichen Anstrengungen von Industrie und Bergbau zur Verringerung bzw. Vermeidung von Umweltbelastungen zu erfassen, wurden 2003 erstmals zusätzlich die so genannten **integrierten Umweltschutzmaßnahmen** erfragt. Dabei handelt es sich definitionsgemäß um einen integrierten, d. h. in der Regel nicht klar isolierbaren Teil einer Anlage bzw. Maschine, der hauptsächlich dadurch gekennzeichnet ist, dass er Emissionen erst gar nicht oder in viel geringerem Umfang entstehen lässt. Integrierte Umweltschutzinvestitionen dienen also im Unterschied zu den bisher erfassten **additiven (nachgeschalteten) Umweltschutzinvestitionen** vornehmlich dem vorsorgenden Umweltschutz. Nach Auskunft der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und Bergbaus wurden 2003 weniger als eine halbe Million EUR für integrierte Umweltschutzinvestitionen veranlagt. Aufgrund der erstmaligen Umfrage in 2003 ist davon auszugehen, dass diese Angaben deutlich unterrepräsentiert sein dürften.

III. Grafiken

Investitionen für den Umweltschutz bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden



Investitionen nach Umweltschutzbereichen bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden



IV. Tabellen

1. Umweltschutzinvestitionen des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe) nach Investitionsarten und nach Wirtschaftsabschnitten

Jahr	Umweltschutzinvestitionen					insgesamt
	Unternehmen/ Betriebe ¹⁾	produktionsbezogene Sachanlagen			produktbezogene Sachanlagen	
		bebaute Grund- stücke, Bauten	unbebaute Grundstücke	technische Anlagen und Maschinen		
Anzahl	1 000 EUR					
Unternehmen						
<i>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</i>						
1991	67	3 844	12	34 173	744	38 772
1995	93	69 235	177	147 361	2 604	219 376
1999 ²⁾	26	.	-	4 780	.	5 217
<i>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>						
1991.....	62	2 915	12	5 689	744	9 360
1995.....	59	4 512	170	7 373	2 604	14 658
1999.....	22	.	-	3 697	.	4 133
2000.....	22	.	.	32 615	.	34 377
2001.....	18	.	-	5 128	.	6 947
2002.....	14	123	-	6 465	-	6 587
2003.....	10	.	-	.	-	1 469
außerdem: integrierte Umweltschutzinvestitionen ³⁾						
2003.....	3	-	-	58	-	58
<i>Energie- und Wasserversorgung</i>						
1991.....	5	929	-	28 484	-	29 413
1995.....	34	64 723	7	139 988	-	204 718
1999 ^{2) 4)}	4	-	-	1 083	-	1 083
Betriebe						
<i>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</i>						
1991	87	3 792	12	32 587	744	37 135
1995	100	69 252	177	149 865	2 604	221 898
1999 ²⁾	28	.	-	4 611	.	5 071
<i>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>						
1991.....	60	2 863	12	6 131	744	9 750
1995.....	62	4 529	170	7 668	2 604	14 971
1999.....	24	.	-	3 528	.	3 988
2000.....	26	.	.	32 794	.	34 556
2001.....	25	.	-	4 825	.	6 644
2002.....	20	126	-	7 070	-	7 195
2003.....	14	.	-	.	-	1 601
außerdem: integrierte Umweltschutzinvestitionen ³⁾						
2003.....	5	-	-	446	-	446
<i>Energie- und Wasserversorgung</i>						
1991.....	27	929	-	26 455	-	27 384
1995.....	38	64 723	7	142 197	-	206 927
1999 ^{2) 4)}	4	-	-	1 083	-	1 083

1) Unternehmen/Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen

2) Angaben zu den Umweltschutzinvestitionen für die Folgejahre liegen noch nicht vor.

3) Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen, die nicht als gesondert erfassbare Teile in größeren Produktionsanlagen enthalten sind

4) ab 1996 ohne Unternehmen/Betriebe, die ausschließlich Entsorgungsleistungen für Dritte erbringen, z. B. Abwasserbeseitigung (siehe allgemeine Erläuterungen)

2. Umweltschutzinvestitionen des Produzierenden Gewerbes

Jahr	Unternehmen/Betriebe mit Investitionen		Investitionen insgesamt	davon für		
	insgesamt	darunter für den Umweltschutz		Umweltschutz- investitionen ¹⁾	Da	
					Abfallwirtschaft	Gewässerschutz
Anzahl						1 000
Unter						
<i>Produzierendes</i>						
1991.....	364	67	598 216	38 772	616	32 048
1995.....	488	93	1 617 753	219 376	1 931	184 227
1999 ³⁾.....	536	26	670 068	5 217	1 206	1 638
<i>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau</i>						
1991.....	354	62	356 331	9 360	616	2 949
1995.....	411	59	997 297	14 658	1 573	7 696
1999.....	461	22	323 703	4 133	1 206	1 638
2000.....	473	22	513 484	34 377	.	5 144
2001.....	457	18	395 446	6 947	.	1 936
2002.....	r 470	14	334 281	6 587	2 099	602
2003.....	452	10	355 716	1 469	157	415
<i>Energie- und</i>						
1991.....	10	5	241 883	29 413	-	29 099
1995.....	77	34	620 455	204 718	358	176 531
1999 ^{3) 4)}	75	4	346 365	1 083	-	-
Be						
<i>Produzierendes</i>						
1991.....	415	87	616 940	37 135	808	29 958
1995.....	563	100	1 693 110	221 898	2 006	184 611
1999 ³⁾.....	616	28	712 156	5 071	1 211	1 631
<i>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau</i>						
1991.....	375	60	362 891	9 750	808	2 887
1995.....	476	62	1 015 332	14 971	1 648	7 724
1999.....	536	24	339 092	3 988	1 211	1 631
2000.....	557	26	531 539	34 556	.	5 149
2001.....	541	25	471 412	6 644	169	1 452
2002.....	r 554	20	350 678	7 195	2 614	614
2003.....	544	14	368 890	1 601	160	496
<i>Energie- und</i>						
1991.....	40	27	254 049	27 384	-	27 070
1995.....	87	38	677 779	206 927	358	176 887
1999 ^{3) 4)}	80	4	373 064	1 083	-	-

- 1) ab 1996 Umweltschutzinvestitionen ohne Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen als Teil von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen, d. h. ohne integrierte, nicht gesondert erfassbare Bestandteile von Sachanlagen, Vorjahre entsprechend neu berechnet
- 2) 1996 erstmals ausgewiesen
- 3) ab 1996 ohne Unternehmen/Betriebe, die ausschließlich Entsorgungsleistungen für Dritte erbringen, z. B. Abwasserbeseitigung (siehe allgemeine Erläuterungen)
- 4) Angaben zu den Umweltschutzinvestitionen für die Folgejahre liegen noch nicht vor.

(ohne Baugewerbe) nach Umweltschutzbereichen und nach Wirtschaftsabschnitten

runter den Bereich			Anteil an den Investitionen insgesamt	Darunter in Betrieben/Unternehmen mit Investitionen für den Umweltschutz		Jahr
Lärmbekämpfung	Luftreinhaltung	Naturschutz, Landschaftspflege, Bodensanierung ²⁾		Umweltschutzinvestitionen		
				je Beschäftigten	je 10 000 EUR Umsatz	
EUR			%	EUR		
nehmen						
<i>Gewerbe (ohne Baugewerbe)</i>						
1 127	4 982	x	6,5	916	240	1991
402	32 817	x	13,6	11 196	675	1995
203	2 169	-	0,8	868	50	1999
<i>und Gewinnung von Steinen und Erden</i>						
1 127	4 668	x	2,6	251	80	1991
392	4 997	x	1,5	964	69	1995
203	1 086	-	1,3	878	52	1999
.	17 077	-	6,7	6 972	261	2000
.	4 916	-	1,8	1 384	46	2001
.	3 444	.	2,0	1 865	77	2002
.	859	.	0,4	523	16	2003
<i>Wasserversorgung</i>						
-	314	x	12,2	5 843	670	1991
10	27 819	x	33,0	46 611	1 887	1995
-	1 083	-	0,3	834	43	1999
triebe						
<i>Gewerbe (ohne Baugewerbe)</i>						
1 127	5 242	x	6,0	981	260	1991
811	34 470	x	13,1	12 531	810	1995
.	2 003	.	0,7	894	51	1999
<i>und Gewinnung von Steinen und Erden</i>						
1 127	4 928	x	2,7	267	84	1991
398	5 201	x	1,5	1 063	81	1995
203	920	22	1,2	911	53	1999
.	17 118	-	6,5	5 948	234	2000
.	4 981	.	1,4	1 043	34	2001
.	3 491	.	2,1	1 626	62	2002
.	903	.	0,4	512	16	2003
<i>Wasserversorgung</i>						
-	314	x	10,8	19 096	1 100	1991
413	29 269	x	30,5	57 083	2 390	1995
-	1 083	-	0,3	834	43	1999

4. Umweltschutzinvestitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach wirtschaftlicher Gliederung, je Beschäftigten und je 10 000 EUR Umsatz 2003 ^{*)}

WZ 2003 ¹⁾	Wirtschaftsabschnitt Unterabschnitt Hauptgruppe ²⁾	Unternehmen/Betriebe mit Investitionen		Investitionen insgesamt				Investitionen für den Umweltschutz	
				je Beschäftigten		je 10 000 EUR Umsatz		je Beschäf- tigten	je 10 000 EUR Umsatz
		insgesamt	darunter mit Um- weltschutz- investi- tionen	in Unternehmen/Betrieben mit Investitionen				in Unternehmen/ Betrieben mit Investitionen für den Umweltschutz	
				insgesamt	für den Umwelt- schutz	insgesamt	für den Umwelt- schutz		
Anzahl		EUR							
Unternehmen									
C, D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	452	10	8 543	19 143	487	594	523	16
	darunter								
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	127	5	14 632	48 064	669	2 182	848	38
A	Vorleistungsgüterproduzenten	140	4	7 492	8 623	397	223	948	24
B	Investitionsgüterproduzenten	153	2	4 068	.	272	.	.	.
GG	Gebrauchsgüterproduzenten.....	14	-	2 103	-	180	-	-	-
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	145	4	13 518	47 151	694	2 066	607	27
EW	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-
Betriebe									
C, D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	544	14	8 259	17 675	466	562	512	16
	darunter								
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	140	6	14 479	43 780	662	2 096	813	39
A	Vorleistungsgüterproduzenten	196	7	6 441	7 569	340	205	841	22
B	Investitionsgüterproduzenten	172	2	4 455	.	295	.	.	.
GG	Gebrauchsgüterproduzenten.....	14	-	2 103	-	180	-	-	-
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	161	5	13 510	42 780	686	1 986	599	28
EW	Energie- und Wasserversorgung	1	-	.	-	.	-	-	-

*) Fußnoten 1) und 2) siehe Seite 8